

# Wichtiger Hinweis

- **Notruf- Armband- und Halsband-Sender sind werksseitig bereits mit der Ladeschale gekoppelt.**
- **Bitte deaktivieren Sie den PIN-Code der SIM-Karte vor der Nutzung. Zur Deaktivierung des SIM PIN bitte ein Telefon nutzen.**



**IHR AMG TEAM**

## NR-03 Notrufsender für zuhause & unterwegs mit Basisstation

12/10/2022 (22)



### Schnellstartanleitung

Wenn Sie die Anleitung über den Computer runter geladen und geöffnet haben, können Sie auf das nachstehende Bild klicken und gelangen zu einem Erklär Video:



In Kurzform müssen Sie diese Schritte durchführen:

- 1) PIN Sperre der SIM-Karte deaktivieren
- 2) Gerät öffnen und SIM einlegen
- 3) Nummer einspeichern

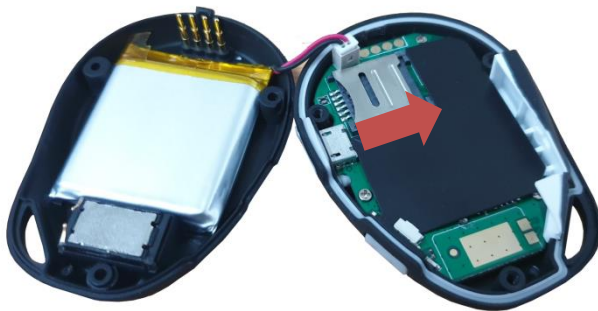
Fertig – das Notrufgerät ist nun einsatzbereit

Bitte deaktivieren Sie zuerst die PIN Sperre die SIM-Karte, da das Notruf Gerät sonst nicht für Anruf & SMS auf diese zugreifen kann. Sie können diese dazu in ein Telefon einlegen und in den Einstellungen unter Sicherheit den PIN deaktivieren.

Bitte öffnen Sie anschließend das Gerät, indem Sie mit dem mitgelieferten Schraubendreher die 3 Schrauben lösen.

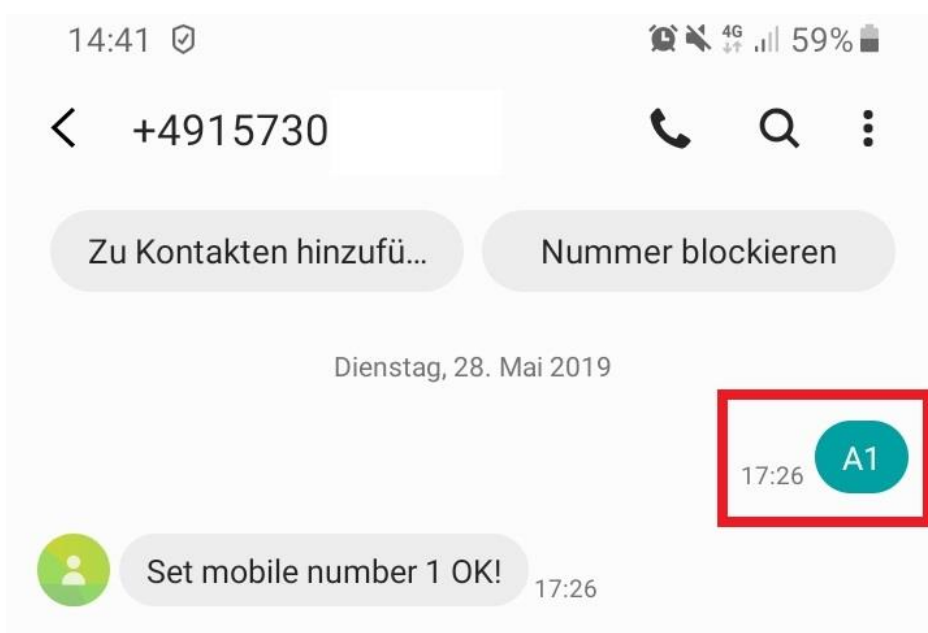


Bitte legen Sie die SIM-Karte ein.





Nun können Sie von dem Telefon, was angerufen werden soll, den Befehl **A1** an die Nummer der Sim Karte vom Notruf Gerät senden. Bitte schauen Sie sich den Screenshot an.



Bei erfolgreichem Speichern der Nummer erhalten Sie eine Bestätigung.

Wenn eine 2. Nummer eingespeichert werden soll, senden Sie bitte den Befehl **B1** von dem entsprechenden Telefon und von einem dritten Telefon den Befehl **C1**.

Wenn Sie nun auf den SOS Knopf drücken, wird ein Anruf ausgelöst.

Alle eingespeicherten Nummern werden dann nacheinander angerufen und eine SMS mit der Position als Google Maps Link versendet.

Eine Notfall SMS sieht dann wie folgt aus:



Wenn Sie ihr Haus verlassen, nehmen Sie bitte das schwarze Mobilteil aus der Halterung und führen es mit sich. Sie können über den SOS Knopf einen Notruf auslösen.

Wenn Sie zuhause sind, stecken Sie bitte das schwarze Mobilteil in die Ladeschale. **Nur wenn sich das schwarze Mobilteil in die Ladeschale befindet, kann ein Notruf über den roten Notrufknopf ausgelöst werden.** **Bei erfolgreicher Auslösung vibriert das schwarze Mobilteil und löst anschließend den Notruf aus.**



## Inhalt

Schnellstartanleitung .....	1
Gerätebeschreibung (Tasten und Anschlüsse).....	7
Vorbereitung.....	10
Einlernen von Armbandsendern (roter Notrufknopf).....	11
Löschen aller Armbandsendern (roter Notrufknopf).....	11
Ein- und Ausschalten des GPS-Notrufsenders .....	11
Beschreibung der LED-Funktion .....	12
App AMG MessageDirect zum Programmieren des NR-03 .....	12
Hinweis für die Formatierung jeglicher Befehls-SMS .....	13
Einstellen der Zeitzone .....	13
Stromspar Einstellungen.....	13
GPS Genauigkeit erhöhen .....	13
Fallsensor.....	14
Batteriealarm.....	15
Telefonnummern abspeichern .....	15
SOS-Notruf.....	16
Manuelle GPS-Ortung.....	16
Nummer für seitliche Taste festlegen.....	17
Piep Töne ausschalten .....	17
LED´s ein- und ausschalten .....	17
Alarm SMS abschalten.....	17
Alarmanruf abschalten.....	17
Automatische Rufannahme.....	18
Beschränkung für automatische Rufannahme aufheben .....	18
PIN-Abfrage für den GPS-Notrufsender Einrichten .....	18
PIN-Code Ändern .....	18
Einstellung per SMS prüfen .....	18
Neustart des Gerätes .....	19
Gerät in Werkseinstellung setzen.....	19
Häufige Fehler.....	20

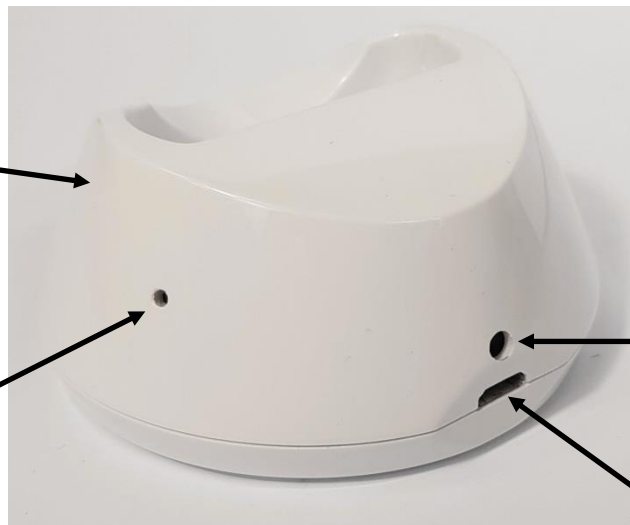
## Gerätebeschreibung (Tasten und Anschlüsse)



### Basisstation:

LED-Anzeige (vorne)  
(nur mit Strom sichtbar)  
=Status-LED

Signalgeber



Einlertaste für Sensoren  
(mit einem spitzen  
Gegenstand drücken)

Anschluss für das USB-Ladegerät



## Wichtiger Hinweis für die Nutzung des Notruf-Systems in der Wohnung

Das GSM-Notrufgerät NR-03 verfügt über eine intelligente Steuerung für das eingebaute Mikrofon und den Lautsprecher.

Um zu verhindern, dass es zu Rückkoppelungen kommt (eine Rückkoppelung entsteht, wenn das Mikrofon den Ton des Lautsprechers aufnimmt und dann an den Gesprächspartner weiterleitet. Dessen Mikrofon im Telefon würde dann den Ton aus dem eigenen Lautsprecher auch aufnehmen und so würde der Ton endlos in der Runde laufen, das führt dann zum lauten Piepton, einer Rückkoppelung).

Um dies zu verhindern werden Mikrofon und Lautsprecher elektronisch hoch und runter geregelt. Wenn z.B. die angerufene Person in ihr Telefon spricht, wird der Ton aus dem Lautsprecher des NR-03 ausgegeben. In diesem Moment wird das Mikrofon im NR-03 runter geregelt, damit es nicht zur Rückkoppelung kommt.

Sobald die angerufene Person nicht mehr spricht und somit der Lautsprecher im NR-03 nichts mehr ausgeben muss, regelt das Mikrofon seine Empfindlichkeit wieder hoch. Nun können Stimmen auch aus ca. 2-4 m Distanz klar im Telefon der angerufenen Person verstanden werden. Es ist deshalb bei der Nutzung des Notruf Systems wichtig, dass nacheinander gesprochen wird, mit jeweils 1-2 Sekunden Pause dazwischen, so kann die Elektronik die notwendigen Einstellungen durchführen und Sie können sich in brauchbarer Qualität unterhalten.

Das NR-03 ist für Zuhause und unterwegs geeignet. Zuhause wird das schwarze Gerät in die Ladeschale gesteckt, damit es immer mit Netzstrom versorgt ist. Die Halsband- und Armbandsender dienen nur dazu, das Notrufgerät zu starten und eine Verbindung herzustellen. Hierfür senden diese Sender ein kurzes Funksignal an den Empfänger, der sich im Fuß der Ladeschale befindet. Sobald das Funksignal für 3 Sekunden empfangen wird, startet das Notrufgerät seinen Verbindungsaufbau. Da die Halsband- und Armbandsender nur sehr selten benutzt werden können sie mit einer Batterie ca. 2 Jahre lang genutzt werden, die **Ersatzbatterie Typ CR2016** können Sie im Online Shop Ihres Fachhändlers oder unter [shop.amg-alarmtechnik.de](http://shop.amg-alarmtechnik.de) bestellen.

### Hinweis:

**Der GSM-Empfang ist abhängig von der verwendeten SIM-Karte. Wenn Sie mit einem Netzanbieter keinen Empfang bekommen, nutzen Sie bitte einen anderen Anbieter.**

**Sie können alle Netzanbieter außer Congstar frei verwenden, weil es, weil es dort unbekannterweise zu Verbindungsstörungen kommen kann.**



**Für den korrekten Betrieb des GPS-Moduls, sollte sich das Gerät im Außenbereich befinden, innerhalb des Gebäudes kann keine GPS Verbindung mit dem Satelliten aufgebaut werden.**

Die Umgebung ist oft ungeahnter Faktor für Probleme mit dem GPS-Empfang. Dicke Betonwände, Dächer und andere Signale, zum Beispiel Strommasten, können den Empfang beeinträchtigen.



Idealerweise befindet man sich für ungeminderten Empfang bereits unter freiem Himmel. Hier kann ein kurzer Spaziergang genutzt werden bis die blaue LED kurz blinkt, dann ist das Signal gefunden.

## Vorbereitung

### SIM-Karten Größe:



Zur Nutzung des GPS-Notrufsenders wird eine Micro-SIM-Karte benötigt (keine Nano- oder Standard-SIM Größe!

#### **Hinweis:**

Bitte beachten Sie, dass eine Prepaid-Karte bei Nicht-Nutzung nach einer gewissen Zeit deaktiviert wird. Dies ist je nach Anbieter nach 3, 6 oder 12 Monaten der Fall.

Wir empfehlen Ihnen, die individuelle Gültigkeit des Anbieters zu prüfen.

Die Blau Pre Paid Sim Karte ist 6 Monate nach Registrierung gültig.

Innerhalb der 6 Monate muss eine Aufladung mit wenigstens 2,50€ erfolgen, damit diese weitere 12 Monate gültig ist. Jede Aufladung von wenigstens 2,50€ verlängert die Gültigkeit um 12 Monate, gültig ab dem Zeitpunkt der Aufladung.

Wir empfehlen Ihnen eine automatische Erinnerung z.B. in ihrem Telefon einzurichten.

Alternativ empfehlen wir Ihnen eine günstige Vertragskarte, da bei diesen nicht auf die Aufladung geachtet werden muss. Diese sind z.B. für 5,00€/monatlich erhältlich.

### SIM-Karten-PIN entfernen:

Achten Sie vor dem **Einlegen der SIM-Karte**, dass diese **keine PIN-Abfrage** mehr benötigt. Gegebenenfalls muss die SIM-Karte in ein Mobiltelefon eingelegt werden und dort die PIN-Abfrage deaktiviert werden. Die Vorgehensweise ist je nach Telefonhersteller unterschiedlich und kann im Handbuch oder beim Hersteller erfragt werden.

### Einlegen der SIM-Karte:

Öffnen Sie das Gehäuse durch lösen der 3 Schrauben auf der Rückseite des Gerätes und ziehen Sie beide Gehäusehälften vorsichtig auseinander. Schieben Sie die Metallhalterung nach innen und klappen Sie sie nach oben.

Legen Sie die Micro-SIM-Karte in die Aussparung ein, schließen Sie die Metallhalterung und schieben die Halterung wieder nach außen, sodass die SIM-Karte fest sitzt.

Stecken Sie dann beide Gehäusehälften wieder zusammen. Achten Sie dabei darauf, dass die Hälften gerade aufeinander gesteckt werden. Abschließend befestigen Sie das Gehäuse durch die 3 gelösten Schrauben.

## Blau-SIM Guthaben aufladen

Um die SIM-Karte aufzuladen gibt es verschiedene Wege. Diese werden wir Ihnen nun aufzählen und kurz beschreiben wie die Vorgehensweise ist.

1. Bankautomaten, hier kann man sein Guthaben aufladen (für weitere Infos über den Werdegang fragen Sie bitte einen Mitarbeiter der Bankfiliale). Wenn die Aufladung erfolgreich war erhält man eine SMS, dazu ist es wichtig die SIM-Karte in ein Handy zu legen, damit das Guthaben auf gebucht wird.
2. Onlineaufladung, hier müssen Sie auf Blau.de gehen und dann dort die Schritte folgen bis ein Code per SMS versendet wird, der wiederum online eingegeben werden muss. Dazu muss die SIM-Karte in ein Handy gelegt werden, damit man die SMS erhält und den Code im Onlineportal von Blau.de eingeben kann.
3. Prepaidaufladung, hier müssen Sie die Karte ausbauen und in ein Handy legen, dann den Anweisungen Schritt für Schritt folgen.

## Anschluss der Ladeschale

Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem Netzteil und dem Anschluss an der Ladeschale. Die rote Leuchte an der Vorderseite der Ladeschale leuchtet daraufhin abgeschwächt auf. Stellen Sie den GPS-Notrufsender in die Ladeschale, sodass die rote Leuchte hell aufleuchtet. Der GPS-Notrufsender wird nun aufgeladen. Ebenfalls vibriert der GPS-Notrufsender kurz, die LEDs blinken auf und er startet sich neu.

## Einlernen von Armbandsendern (roter Notrufknopf)

**Hinweis: Die Armbandsender werden bereits eingelernt ausgeliefert.**

Um einen Armbandsender einzulernen, drücken Sie einfach einmal kurz auf die schwarze Taste an der Ladeschale und lösen dann den roten Notrufknopf mehrfach aus, indem Sie den Taster drücken. Wenn der Notrufknopf richtig eingelernt wurde, hören Sie bei jeder Auslösung einen Piepton aus der Basisstation. Je nach Ausführung der Ladeschale wird die Ladeschale nach Betätigung des Einlernetasters die Ladeschale piepsen oder nicht piepsen.

## Löschen aller Armbandsendern (roter Notrufknopf)

Um alle Sensoren zu löschen, halten Sie die Einlernetaste an der Ladeschale für mehr als 5 Sekunden gedrückt, dann sind alle Sensoren aus dem Gerät gelöscht und können neu eingelernt werden. Sollten Sie die Ausführung der Ladeschale erhalten haben, die nach dem kurzen drücken des Einlernetasters piepsen, drücken Sie bitte den Knopf 8x schnell hintereinander um alle Armbandsender zu löschen. Die Ladeschale wird dies durch mehrfaches piepsen bestätigen.

## Ein- und Ausschalten des GPS-Notrufsenders

Wir empfehlen das Gerät vor der Konfiguration mindestens 1 Stunde zu laden. Zum Einschalten des GPS-Notrufsenders drücken Sie den Ein-/Ausschalter ca. 1 Sekunde, bis die LEDs aufleuchten. Beim Aufladen per USB oder Ladestation wird das Gerät automatisch eingeschaltet. (Das Gerät benötigt ca. 30 Sekunden zum Hochfahren.) Zum Ausschalten drücken Sie den Ein-/Ausschalter und den SOS-Knopf zusammen ca. 1 Sekunden, bis die LEDs nicht mehr leuchten und ein Hinweiston ertönt.

## Beschreibung der LED-Funktion

LED	Blau leuchtet konstant	Blau blinkt schnell	Blau ist aus, oder blinkt langsam
Bedeutung	Der Akku wird geladen	Akku Kapazität ist weniger als 20%	Der Akku ist voll aufgeladen, oder wird nicht geladen
LED	Blau blinkt kurz alle 3 Sekunden	Blau blinkt lange alle 3 Sekunden (1 Sek. An, 3 Sek. Aus)	Blau ist aus
Bedeutung	Das Gerät hat eine GPS-Position ermittelt	Das Gerät hat noch keine GPS-Position ermittelt	Das GPS-Modul ist im Schlafmodus

LED	Grün blinkt kurz alle 3 Sekunden	Grün blinkt zweimal alle 3 Sekunden	Grün blinkt lange alle 3 Sekunden (1 Sek. An, 3 Sek. Aus)	Grün leuchtet konstant
Bedeutung	Das Gerät ist mit dem GSM Netz verbunden	Gerät ist mit dem GPRS Netzwerk verbunden	Die Verbindung zum GSM Netz wird aufgebaut	SIM-Karte wurde nicht erkannt



AMG MessageDirect  
AMG Sicherheitstechnik Tools  
USK ab 0 Jahre

## App AMG MessageDirect zum Programmieren des NR-03

Alle SMS-Befehle sind über diese App versendbar, denn diese App erleichtert die Programmierung des NR-03, da die Befehle nicht manuell in der SMS/Nachrichten-App des Smartphones geschrieben werden müssen. Die App-Installation ist nicht zwingend notwendig, da diese lediglich einer Erleichterung und Zeitersparnis dient. Bitte wählen Sie in der App NR-02/-03 aus, speichern Sie die Nummer der Sim Karte ein, welche sich in der Anlage befindet und anschließend können Sie aus der Liste die SMS Befehle auswählen.

Die App können Sie ganz einfach unter <https://shop.amg-alarmtechnik.de/app-download-center> herunterladen, im App-Store ist diese leider nicht mehr erhältlich, weil der Play Store alle Apps entfernt hat, die SMS versenden können.

## **Android 6, 7 und 8: Apps aus unbekanntem Quellen laden**

Unter Android 6 und neuer befindet sich der Punkt in den Einstellungen unter „**Gerätesicherheit**“:

Dort lässt sich der Download von Apps aus „**Unbekanntem Quellen**“ aktivieren

**Für den normalen Betrieb brauchen Sie nur die Telefonnummer(n) einzuspeichern, die im Alarmfall angerufen/per SMS informiert werden soll und die Zeitzone (siehe unten)**

**Bitte führen Sie nur die Programmierung mit dem Menü „NR-02/03“ durch, jedes andere Menü kann zu einer Fehlerhaften Einstellung des Gerätes führen und hohe Kosten für Ihre SIM Karte verursachen.**

## Hinweis für die Formatierung jeglicher Befehls-SMS

Es dürfen keine Leerzeichen verwendet werden. Vor dem Versand einer Befehls-SMS bitte prüfen, dass sich kein Leerzeichen durch Nutzung der Smartphone-Funktion: „Autovervollständigen“ oder „Autokorrektur“ einschleicht.

## Einstellen der Zeitzone

Die Zeitzone des Gerätes kann mit dem folgenden Befehl eingestellt werden und richtet nach der Koordinierten Weltzeit (Kürzel UTC).  
Der Befehl lautet **TZ** unmittelbar gefolgt vom gewünschten Modifikator, zweistellig mit **+** und **-** davor.

Für die Deutsche Sommerzeit lautet der Befehl: **TZ+02**  
Für die Deutsche Winterzeit ist es: **TZ+01**

Für die korrekte Zeitanzeige wird die Verbindung mit dem GPS-Satelliten benötigt. Anschließend stellt sich die Zeit automatisch korrekt anhand der Zeitzone ein.

## Stromspar Einstellungen

Sie können zwischen 2 verschiedenen Modi wählen.

Senden Sie **PS1** als SMS-Text an den GPS-Notrufsender. Dieser Modus ist voreingestellt. In diesem Modus können SMS und Anrufe empfangen werden. Der GPS-Chip arbeitet nur wenn eine Positionsveränderung stattfindet. Wenn der Notrufsender nicht bewegt wird, spart er somit Strom.  
Wird ein Notruf abgesetzt, wird sofort die aktuelle Position übermittelt.

Senden Sie **MODE4** als SMS-Text an den GPS-Notrufsender, um eine höhere Akkulaufzeit zu erreichen.

In diesem Modus können SMS und Anrufe empfangen werden. Dabei wird der GPS-Chip in einen „Ruhemodus“ versetzt, was die Akkulaufzeit erhöht. Sobald der SOS-Knopf gedrückt wird, beginnt die GPS-Positionssuche und das GPS wird nach erfolgreicher Ortung wieder in den Stromsparmmodus gesetzt.  
Wird ein Notruf abgesetzt, muss der SMS Befehl **LOC** an den Notrufsender gesendet werden, um die aktuelle Position zu erhalten.

## GPS Genauigkeit erhöhen

Senden Sie **PS0 / PS1** als SMS-Text an den GPS-Notrufsender.

**PS0** = GPS Modul ist immer aktiv

**PS1** = GPS Modul ist nur bei Bewegung aktiv (Werkseinstellung)

## Fallsensor

Das Hauptmodul des NR-03 verfügt über eine Integrierte Fall-Sensorik, diese kann optional per SMS-Befehl aktiviert (und auch wieder Deaktiviert) werden. Dieser Fallsensor ermöglicht es, beim hinfallen des Trägers automatisch eine SMS, oder eine SMS und einen Anruf an alle Programmiereten Teilnehmer absetzen zu lassen. Mit der SMS wird ein Google-Maps Link mit der Letzten verfügbaren Position gesendet.

Bitte beachten Sie, dass ein Fallsensor eine sehr ungenaue Art der Auslösung ist, es kann leider nicht garantiert werden, dass der Fallsensor in jedem Ernstfall auslöst, in der Regel wird eine Fallhöhe von 1m und eine Lageänderung des Sensors von 45° als Auslösekriterium angegeben.

### Funktionsweise:

Sobald der Fall registriert wurde, beginnt das Gerät in kurzen Abständen zu Piepen, bei einer ungewollten Auslösung haben Sie nun die Möglichkeit den Alarm durch Drücken der SOS-Taste abubrechen. Ansonsten wird nun, je nach Einstellung eine SMS mit dem Hinweis „Fall Down Alert!“ und einem Google-Maps Link der letzten ermittelbaren Position, oder die SMS und ein Anruf an alle programmierten Teilnehmer abgesetzt.

### SMS Befehle:

Der Befehl zum steuern des Fall Sensors besteht aus dem Kürzel FL gefolgt von der gewünschten Funktion, und im Falle von **FL1** optional einem Komma und der gewünschten Sensibilität.

Die Funktionen sind wie folgt:

#### **0= Sensor ausschalten (Standard)**

**1= SMS**

**2= SMS und Anruf**

Die Sensibilität lässt sich nur mit **FL1** einstellen, mit **FL2** wird der zusätzliche Anruf aktiviert, bzw. wenn der Fallsensor deaktiviert war, wird er mit der zuletzt verwendeten Sensibilitätsstufe aktiviert.

Ist die Anruf Funktion einmal aktiviert, kann mit **FL1,[Sensibilität]** die Sensibilität geändert werden, ohne dass der Anruf deaktiviert wird.

Um den Anruf wieder zu deaktivieren, muss der Fallsensor mit **FLO** erst deaktiviert werden und kann dann mit **FL1**, oder **FL1,[Sensibilität]** wieder aktiviert werden.

Die Sensibilität kann von **1 bis 9** eingestellt werden, wobei 1 die sensibelste Einstellung ist und 9 die Unsensibelste, Standardeinstellung bei Auslieferung ist 5.

Wir empfehlen, anfangs die Sensibilität auf 1 einzustellen und nur beim vermehrten Auftreten von ungewollten Alarmen schrittweise zu reduzieren.

### Beispiel:

Um den Sensor mit SMS-Versand und maximaler Sensibilität zu aktivieren, lautet der Befehl:

**FL1,1**

Um den Sensor mit SMS für die zuletzt programmierte Sensibilität zu aktivieren lautet der Befehl:

**FL1**

Um den Sensor mit Anruf und SMS für die zuletzt programmierte Sensibilität zu aktivieren lautet der Befehl:

**FL2**

Um den Sensor auszuschalten lautet der Befehl:

**FL0**

## Batteriealarm

Unterschreitet der Akkustand 20 % seiner Kapazität, wird eine Hinweismeldung an die eingespeicherten SOS-Nummern gesendet. Der Akku sollte dann bei nächster Gelegenheit aufgeladen werden.

Zum einschalten dieser Funktion senden sie den Befehl: **Low1**

Um sie wieder aus zu schalten, senden sie: **Low0**

## Telefonnummern abspeichern

Um die Telefonnummern abzuspeichern die bei einem Notruf angerufen werden sollen, gehen bitte wie folgt vor:

*Hinweis:* ohne Leerzeichen im Text, wenn sie nur **A1**, **B1**, oder **C1** senden, wird die Absender Nummer übernommen

**Befehl: A1 oder a1, die Telefonnummer**

Beispiel: **A1** oder **a1,123456789**

Senden Sie mit Ihrem Handy und den Inhalt: **A1,xxxxxx** an die Telefonnummer des NR-03 GPS-Notrufsender. Sie erhalten bei erfolgreicher Eingabe die Meldung: **Handy-Nummer 1 OK!**

Wenn Sie die erste Rufnummer löschen wollen, senden Sie eine SMS mit dem Inhalt **A0** an den NR-03 GPS-Notrufsender.

**Befehl: B1 oder b1, die Telefonnummer**

Beispiel: **B1** oder **b1,123456789**

Senden Sie mit Ihrem Handy und den Inhalt: **B1,xxxxxx** an die Telefonnummer des NR-03 GPS-Notrufsender. Sie erhalten bei erfolgreicher Eingabe die Meldung: **Handy-Nummer 2 OK!**

Wenn Sie die zweite Rufnummer löschen wollen, senden Sie eine SMS mit dem Inhalt **B0** an den NR-03 GPS-Notrufsender.

**Befehl: C1 oder c1, die Telefonnummer**

Beispiel: **C1** oder **c1,123456789**



Senden Sie mit Ihrem Handy und den Inhalt: **C1,xxxxxx** an die Telefonnummer des NR-03 GPS-Notrufsender. Sie erhalten bei erfolgreicher Eingabe die Meldung: **Handy-Nummer 3 OK!**

Wenn Sie die dritte Rufnummer löschen wollen, senden Sie eine SMS mit dem Inhalt **CO** an den NR-03 GPS-Notrufsender.

**Wichtiger Hinweis bei Verwendung des Doppelpacks, bzw. zwei NR-03 Geräten mit denselben Funksendern:** Bitte beachten sie, dass alle Nummern in den beiden Mobilteilen gespeichert werden müssen, wenn diese zeitgleich ausgelöst werden sollen, da es ansonsten zu Anwahl-Problemen kommen kann.

## SOS-Notruf

Es können bis zu 3 SOS-Telefonnummern hinterlegt werden.

### Auslösen am Notruf Gerät

Der Notruf wird ausgelöst, indem der SOS-Knopf für 3 Sekunden gedrückt wird. Daraufhin wird eine Positions-Nachricht (SMS) an alle hinterlegten SOS-Nummern gesendet.

### Auslösen über Funksender

Während sich das Notruf-Gerät in der Basisstation befindet (Gerät muss richtig einrasten), können Sie den Alarm auch über die eingelernten Funksender auslösen, indem Sie die Notruftaste des Senders für 3 Sekunden gedrückt halten.

### Ablauf des Notrufs

Die 3 SOS-Nummern werden der Reihe nach angerufen. Sollte kein Teilnehmer den Anruf annehmen, wird der Vorgang nach 5 Minuten wiederholt, bis ein Teilnehmer den Anruf annimmt. Zum Beenden des Anrufs drücken Sie die SOS-Taste erneut.

## WICHTIGER HINWEIS:

**Bitte prüfen Sie bei der Einrichtung der Notfallnummern, ab wann die Mailbox beim Teilnehmer aktiv wird.**

**(ca. nach 40-mal klingeln je Mailbox verschieden)**

**Führen Sie dazu einmal einen Testlauf mit allen eingespeicherten Telefonnummern durch, damit der SOS Notruf der Person nicht in der Mailbox hängenbleibt!!!**

## Manuelle GPS-Ortung

Senden Sie den Befehl **LOC** per SMS an den GPS-Notrufsender. Mit diesem Befehl werden Ihnen die Aktuellen Koordinaten als Link per SMS geschickt.

### **Beispiel:**

„GPS Info! Time: xxxxx; Lat: xxxx; Lon: xxxxx; Spd: xxxx; Altitude: xxxx Bt: xxx  
[maps.google.com/maps?q=loc:22.647379,114.030998](https://maps.google.com/maps?q=loc:22.647379,114.030998)

Die Koordinaten werden immer als Längen- und Breitengrade mit einem Google-Maps-Link versendet, dieser zeigt direkt die Position der Person an. Wir empfehlen die Verwendung des Google Maps Links.



## Nummer für seitliche Taste festlegen

Sie können festlegen, welche der 3 Programmierten Telefonnummern beim drücken der Seitlichen Taste angerufen werden soll, dazu senden sie einfach den folgenden Befehl:

**X1** = für die erste Nummer  
**X2** = für die zweite Nummer  
**X3** = für die dritte Nummer

Standardmäßig ist die zweite Nummer eingestellt

## Piep Töne ausschalten

Mit diesem Befehl können sie die Piep Töne beim Betätigen der SOS Taste steuern. Mit **beep1** können die Piep Töne ausgeschaltet werden dann wird das Gerät beim Betätigen der SOS Taste nur Vibrieren. Mit **beep0** werden sie wieder eingeschaltet.

## LED´s ein- und ausschalten

Senden Sie **LED1** als SMS-Text an den GPS-Notrufsender, um die LED´s am Gerät auszuschalten.  
Um die LED´s wieder einzuschalten, senden Sie **LED0** als SMS-Text.

## Alarm SMS abschalten

Sie können den Versand von SMS Nachrichten beim Betätigen der SOS taste mit dem Befehl **SMS0** abschalten, dann wird nur noch der Anruf bei einem Alarm abgesetzt (falls dieser nicht ebenfalls abgeschaltet wurde).  
Um den SMS Versand wieder einzuschalten senden sie: **SMS1**

## Alarmanruf abschalten

Sie können den automatischen Anruf beim Betätigen der SOS Taste mit dem Befehl **CALLO** abschalten, dann wird nur noch die SMS bei einem Alarm abgesetzt (falls diese nicht ebenfalls abgeschaltet wurde).  
Um den Anruf wieder einzuschalten senden sie: **CALL1**

## SMS Bezeichnung des Notrufsenders festlegen

Für den GPS-Notrufsender kann ein Name festgelegt werden, der am Anfang jeder Antwort-SMS mit gesendet wird. Dies hilft bei Identifikation mehrerer Geräte. Senden Sie den folgenden Text per SMS an die Telefonnummer des GPS-Notrufsenders:

**Name1,Matthias**

Ersetzen Sie den Namen „Matthias“ entsprechend durch die gewünschte Bezeichnung.  
Zum Löschen des Namens senden Sie den Text **name0**.

## Automatische Rufannahme

Rufen Sie das Gerät von einer der drei SOS-Nummern an, wird das Gerät den Anruf nach kurzer Zeit automatisch entgegen nehmen und eine Sprachverbindung aufbauen.

## Beschränkung für automatische Rufannahme aufheben

Mit diesem Befehl kann die automatische Annahme *aller Anrufe* gesteuert werden. Um die automatische Annahme aller Anrufe zu aktivieren, senden sie **Z1**.

Damit wieder nur die Anrufe von SOS-Nummern automatisch angenommen werden, senden sie **Z0**.

## PIN-Abfrage für den GPS-Notrufsender Einrichten

Senden Sie den Befehl **123456Lock** per SMS an den GPS-Notrufsender.

Nach diesem Befehl, benötigen Sie für alle Einstellungen oder Befehl-SMS ein Passwort (außer für einen Neustart bzw. RESET!).

### Beispiel:

**123456LOC,123456A1** etc. (Standard Passwort lautet 123456)

Um die Passwortsperre wieder zu deaktivieren, senden Sie eine SMS mit dem Befehl **123456unlock** an den GPS-Notrufsender.

## PIN-Code Ändern

Senden Sie den Befehl *Old password + H + new password* per SMS an den GPS-Notrufsender.

### Beispiel:

**123456H666666**

Das Passwort wurde nun erfolgreich in 666666 geändert.

\* Das voreingestellte Passwort wird nicht durch einlegen einer neuen SIM-Karte gelöscht.

\* Das neue Passwort sollte eine mindestlänge von 6 Zahlen haben.

## Einstellung per SMS prüfen

Senden Sie den Befehl **Status** per SMS an den GPS-Notrufsender.

Als Antwort erhalten Sie dann z.B.:

A+8613812345678 B13912345678 C13712345678; Speed: 0,100km/h; GEO:0,0,0;  
VB:1,10S; MV:1,100M; LBS:0; LED:0; TZ:2.0; LI: 1; PS:1; DS:0,3M; FL:1; Bat: 95%;  
SMS:0; LOCK:0; CALL:1; RT:1

Die Nummer "0" zeigt an, das die Funktion ausgeschaltet ist.

Die Nummer "1" zeigt an, das die Funktion eingeschaltet ist.

Die Angaben erklären sich wie folgt:

<b>A, B, C</b>	Die jeweils Programmieren Telefonnummern
<b>Speed, GEO, VB, MV, LBS und RT</b>	beziehen sich auf Alarmfunktionen, die sich im Test als unzuverlässig herausgestellt haben und deshalb von uns nicht unterstützt werden
<b>LED</b>	Bezieht sich auf die Möglichkeit, die beiden LEDs an der Seite zu deaktivieren
<b>TZ</b>	ist die aktuell eingestellte Zeitzone
<b>PS</b>	ist eine der Stromspareinstellungen
<b>DS</b>	ist eine andere Stromspareinstellung, die für dieses Gerät jedoch nicht zweckmäßig ist
<b>FL</b>	ist der Fallsensor
<b>Bat</b>	ist der aktuelle Batteriestand
<b>SMS</b>	Alarm SMS
<b>LOCK</b>	Schutz des Gerätes durch SMS PIN
<b>Call</b>	Alarm Anruf

### Neustart des Gerätes

Senden Sie den Befehl **reboot** per SMS an den GPS-Notrufsender.  
Das Gerät startet automatisch neu, ohne die Einstellungen zu ändern.

### Gerät in Werkseinstellung setzen

Senden Sie den Befehl **RESET!** per SMS an den GPS-Notrufsender.  
**Hinweis:** Dieser Befehl wird alle Einstellungen wieder auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Sollten Sie einen Geräte-Reset durchführen müssen, senden Sie anschließend eine SMS mit dem Befehl **S0** um die GPRS-Datenverbindung zu deaktivieren.  
Bitte Prüfen Sie im Anschluss mit dem SMS Befehl **G1** die aktuellen Dateneinstellungen, hier sollten sie sehen, ob GPRS eingeschaltet (1), oder ausgeschaltet (0) ist.  
Falls es an ist (1), senden Sie bitte den SMS Befehl „S0“, damit wird die Verbindung wieder abgeschaltet.  
Schauen Sie bitte auch auf die grüne LED, wenn das Gerät eine Datenverbindung aufbaut, blinkt sie zweimal kurz alle 3 Sekunden, statt nur einmal.

**ALLE DATEN GEHEN DAMIT VERLOREN!!!**

## Häufige Fehler

Fehlerbeschreibung	Lösung
Die Basisstation gibt ohne Auslösung einen Piep Ton von sich	Vermutlich sind Fremdsignale eingelernt, bitte löschen sie alle eingelernten Signale (siehe Seite 11) und lernen sie die Funksender wieder ein, achten sie dabei darauf, dass sich keine Fremdsignale in der Basis registrieren
Nach dem Wechsel /einlegen der SIM-Karte bucht sich das Gerät nicht ein	Vermutlich war das Gerät beim entnehmen/einlegen der SIM-Karte nicht korrekt abgeschaltet, bitte starten sie das Gerät neu (siehe Seite 11) und achten sie darauf, dass Gerät vor dem Entnehmen einer SIM-Karte immer erst vollständig abzuschalten.
Das Gerät sendet falsche GPS Koordinaten	Vermutlich hat das Gerät noch keine ausreichende Verbindung zum GPS Sattelitennetzwerk aufbauen können, bitte versuchen sie, dass schwarze Mobilteil unter freiem Himmel Auszulösen. Hinweis: für die GPS Positionsbestimmung ist eine Sichtverbindung zum Himmel notwendig, ansonsten Sendet das Gerät die letzte bekannte Position, je nach Einstellung des Energiesparmodus kann diese Sehr alt sein, deshalb steht in der SMS auch immer der Zeitpunkt (Datum, Uhrzeit) an dem diesem Position ermittelt wurde.

### Sicherheitshinweise:

Bitte beachten Sie die Anweisungen, um die Lebensdauer des Geräts zu verlängern:

1. Verwenden Sie & lagern Sie das Gerät nicht in staubiger Umgebung.
2. Stellen Sie das Gerät nicht in überhitzten oder übergekühlte Stellen.
3. Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen Tuch. Reinigen Sie das Gerät nicht mit Chemikalien oder Reinigungsmittel.
4. Die Verwendung mit anderen Akkus, kann das Gerät zerstören und unbrauchbar machen.

### Technische Daten:

- Maße: 63 x 45 x 15 (H x B x T)
- Gewicht: 41 g
- Akku: 800 mAh
- GSM-Modul: GSM 850/900/1800/1900 MHz Quadband
- Funkfrequenz: 433 MHz
- GPS-Genauigkeit: bis zu 5 m
- Arbeitstemperatur: -20 °C bis +80 °C
- Luftfeuchtigkeit: Min. 5% / max. 95%

## Allgemeine Hinweise:

Wenn Sie Sensoren wie Armband- oder Halsbandsender nutzen stellen Sie sicher, dass die Ladestation mit Strom versorgt wird.

---

Der Armband-bzw. Halsbandsender verfügt **nicht** über einen Sturzsensoren / Mikrofon / Lautsprecher!!! Diese befinden sich nur im Hauptgerät (NR-03).

## Hinweise zur [EU Prepaid SIM-Karte](#)

Die Notrufgeräte werden europaweit verkauft. Um unseren Kunden eine möglichst einfache Nutzung zu ermöglichen, können die Notrufgeräte auch mit unserer EU Prepaid SIM-Karte bestellt werden. Aufgrund der Registrierungspflicht von Prepaid SIM-Karten in den meisten EU Ländern haben wir uns für den Abschluss eines Rahmenvertrages mit dem niederländischen Provider KLN und Lebara entschieden.

**Aus diesem Grund wird Ihnen die Ruf Nummer der SIM-Karte mit +31 (internationale Vorwahl der Niederlande) angezeigt. Wenn Sie eine SMS an das Notruf Gerät senden möchten, achten Sie bitte darauf, dass Sie +31 oder 0031 als Vorwahl nutzen.**

Die SIM-Karten werden von unserm Unternehmen aktiviert und es wird ein Guthaben auf gebucht, was ca. 80 Notrufen entspricht. Erfahrungsgemäß reicht ein solches Guthaben für 1 Jahr und länger. Die SIM-Karten sind unbegrenzt gültig, Guthaben verfällt nicht.

### Aber bitte beachten Sie:

Damit Prepaidkarten "aktiv" gehalten werden können, ist die Nutzung von mindestens einer Notruf Auslösung im Zeitraum von 3 Monaten erforderlich. Eine solche Aktivmeldung ist auch gleichzeitig eine Prüfung der einwandfreien Funktion. Achten Sie deshalb bitte darauf, dass alle paar Wochen mal testweise ein Notruf ausgelöst wird, um die Funktionsfähigkeit des Gerätes sicherzustellen und die Prepaid SIM-Karte aktiv zu halten.

Wird dies vergessen, so wird die SIM-Karte für weitere 3 Monate in Standby geschaltet, die SIM kann noch genutzt werden, aber um die SIM-Karte wieder zu aktivieren, ist es erforderlich ein neues Guthaben für ca. 80 Notruf für 15 Euro auf zu buchen. Zum Auf buchen des Guthabens steht eine Bestell-Funktion im Shop unter: [EU-SIM Auf Buchung](#)

Sollte der Zeitraum von 6 Monaten ohne Testauslösung oder neue Auf Buchung verstrichen sein, so wird die SIM-Karte dauerhaft deaktiviert. Für diesen Fall bestellen Sie einfach eine neue Prepaid SIM-Karte im Shop unter: [Neue EU Prepaid SIM-Karte](#)  
Alternativ können Sie auch jede andere SIM-Karte verwenden, die Notruf Nummern müssen jedoch neu eingespeichert werden.